

BUNDESVERFASSUNGSGERICHT

- 1 BvR 2492/08 -

EINGEGANGEN

11. Aug. 2009

Rechtsanwälte  
Wächtler & Kollegen



**IM NAMEN DES VOLKES**

In dem Verfahren  
über  
die Verfassungsbeschwerde

- 1) des Deutschen Gewerkschaftsbundes DGB,  
Landesbezirk Bayern,  
vertreten durch die stellvertretende Landesvorsitzende Heide Langguth,  
Schwanthalerstraße 64, 80336 München,
- 2) der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di,  
Landesverband Bayern,  
vertreten durch den Landesbezirksleiter Josef Falbisoner,  
Schwanthalerstraße 64, 80336 München,
- 3) der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft  
GEW Bayern,  
vertreten durch die Landesvorsitzende Angelika Neubäcker,  
Schwanthalerstraße 64, 80336 München,
- 4) des Bundes Naturschutz in Bayern e.V.,  
vertreten durch den Landesgeschäftsführer Peter Rottner,  
Dr.-Johann-Maier-Straße 4, 93049 Regensburg,
- 5) des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes,  
Landesverband Bayern,  
vertreten durch den Vorstand Verbands- und Sozialpolitik Knut Lehmann,  
Charles-de-Gaulle-Straße 4, 81737 München,
- 6) des Bayerischen Journalistenverbandes e.V. (BJV),  
vertreten durch den Vorsitzenden Dr. Wolfgang Stöckel und die  
Geschäftsführerin Frauke Ancker,  
Seidlstraße 8, 80335 München,
- 7) der Humanistischen Union, Landesverband Bayern,  
vertreten durch Wolfgang Killinger,  
Paul-Hey-Straße 18, 82131 Gauting,

- 8) der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands SPD,  
Landesverband Bayern,  
vertreten durch die stellvertretende Landesvorsitzende Adelheid Rupp,  
Oberanger 38, 80331 München,
- 9) des Bündnisses 90/Die Grünen,  
Landesverband Bayern,  
vertreten durch den Landesgeschäftsführer Dieter Janecek,  
Sendlingerstraße 47, 80331 München,
- 10) der Freien Demokratischen Partei FDP,  
Landesverband Bayern,  
vertreten durch die Landesvorsitzende Sabine Leutheusser-Schnarrenberger,  
Rindermarkt 6, 80331 München,
- 11) der Partei DIE LINKE,  
Landesverband Bayern,  
vertreten durch die Landessprecherin Eva Bulling-Schröter,  
Schwanthalerstraße 91, 80336 München,
- 12) von Attac München,  
vertreten durch Markus Henn,  
Eine-Welt-Haus, Schwanthalerstraße 80, 80336 München,
- 13) des Arbeitskreises Vorratsdatenspeicherung,  
vertreten durch den Bundessprecher Roland Jungnickel,  
Adlzreiterstraße 4, 80337 München,

- Bevollmächtigte: Rechtsanwälte Wächtler und Kollegen,  
Rottmannstraße 11 a, 80333 München -

gegen das Bayerische Versammlungsgesetz vom 22. Juli 2008 (GVBl S. 421)

hier Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung

hat das Bundesverfassungsgericht - Erster Senat -  
unter Mitwirkung der Richterin und Richter

Präsident Papier,  
Hohmann-Dennhardt,  
Bryde,  
Gaier,  
Eichberger,  
Schluckebier,  
Kirchhof,  
Masing

am 4. August 2009 beschlossen:

Die einstweilige Anordnung vom 17. Februar 2009 (Bundesgesetzblatt Teil I Seite 524) wird für die Dauer von sechs Monaten, längstens bis zur Entscheidung über die Verfassungsbeschwerde, wiederholt (§ 32 Absatz 6 Satz 2 Bundesverfassungsgerichtsgesetz).

Papier

Hohmann-Dennhardt

Bryde

Gaier

Eichberger

Schluckebier

Kirchhof

Masing